

Aus „-mix“ wird „-line“: die neue Gaselinien von Messer

25.10.2010, 08:46 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Messer Group GmbH*

EuroBLECH 2010 in Hannover - Industriegasespezialist Messer erweitert seine Produktpalette zum Schweißen und Schneiden um reine Gase und etabliert ein neues einheitliches Markenkonzept.

Messer präsentiert sich mit seinen neuen Markennamen der Schweißschutzgaspalette auf der EuroBLECH vom 26. bis 30. Oktober 2010 in Hannover. Die neuen gruppenweit einheitlichen Produktlinien lauten Ferroline, Aluline und Inoxline. In Halle 13, Stand C 43, informiert der größte privat geführte Industriegasespezialist über sein Schweißschutzgasprogramm, das sowohl Abnehmern geringer Mengen sowie auch Großkunden eine anspruchsvolle Orientierung bieten soll.

Das neue Namenskonzept der Messer Group

Bislang wurden die Schweißschutzgase unter den Namen Ferromix, Inoxmix und Alumix vertrieben. Durch eine Änderung der ISO-Richtlinien und dem neu entstandenem Namenskonzept können nun auch reine Gase in die Namensfamilie integriert werden. Die neuen Markennamen wurden bereits rechtlich geschützt und sind in allen Märkten der Messer Gruppe einsetzbar.

Die Messer Welt hautnah erleben

Auf dem Messestand der Messer Welt stellen die drei Messer-Schwestergesellschaften Messer Group, Messer Cutting Systems und MesserSoft sowie die Firma Jenoptik Automatisierungsoptik, ein deutscher Spezialist für Lasermaterialbearbeitung, aus. Die Besucher erwartet neben fachlicher Beratung praktische Vorführungen zum MAG-Schweißen unlegierter Stähle und zum WIG-Schweißen hochlegierter Stähle.

Schutzgase für mehr Qualität, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit

„Die für das MAG-Schweißen eingesetzten Gasgemische überzeugen unter anderem durch sehr geringe Spritzerneigung und ein sauberes äußeres Nahtbild. Hierdurch wird eine Nacharbeit an Schweißnähten erheblich reduziert. Die Gasgemische zum WIG-Schweißen ermöglichen unter anderem hohe Schweißgeschwindigkeiten in allen Schweißpositionen und die Reduzierung von Anlauffarben“, erklärt Dr. Bernd Hildebrandt, Technologiemanager Schweißen und Schneiden bei Messer Group. Zudem präsentiert der Gasehersteller die speziell für das Laserschweißen entwickelte Produktreihe MegaLas und stellt die Produkte Oxycut und Nitrocut zum Laserschneiden vor.

Portrait

Messer zählt zu den führenden Industriegaseunternehmen und ist in 30 Ländern in Europa und Asien und in Peru mit mehr als 60 operativen Gesellschaften aktiv. Die internationalen Aktivitäten werden aus dem Raum Frankfurt am Main gelenkt, die Steuerung der technischen Zentralfunktionen Logistik, Engineering und Produktion, sowie Anwendungstechnik erfolgt aus Krefeld. Etwa 5.200 Mitarbeiter erwirtschafteten im Jahr 2009 einen konsolidierten

Umsatz von 797 Mio. Euro.

Von Acetylen bis Xenon bietet die Messer Gruppe ein Produktportfolio, das als eines der größten im Markt gilt – das Unternehmen produziert Industriegase wie Sauerstoff, Stickstoff, Argon, Kohlendioxid, Wasserstoff, Helium, Schweißschutzgase, Spezialgase, medizinische Gase und viele verschiedene Gasgemische.

In modernsten Kompetenzzentren für Forschung und Entwicklung entwickelt die Messer Gruppe Anwendungstechnologien für den Einsatz von Gasen in fast allen Industriebranchen, in der Lebensmitteltechnik, Medizin sowie Forschung und Wissenschaft.

News-ID: 478852 • Views: 190 (Stand: 11.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/478852/Aus-mix-wird-line-die-neue-Gaselinien-von-Messer.html>